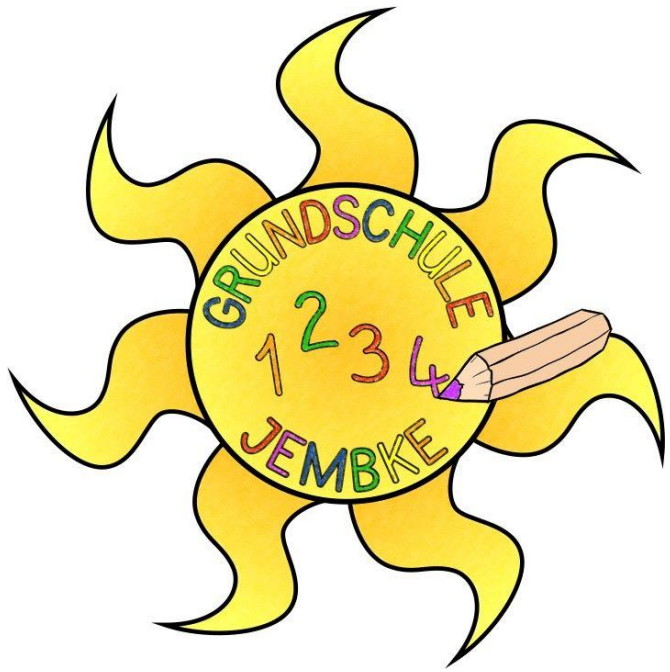


2023

Eltern ABC



Grundschule Jembke

Schulstraße 6

38477 Jembke

05366-216

gsjembke@t-online.de



A

Abgabetermin: Bitte achten Sie auf die Abgabetermine auf den Rückzetteln und geben Sie diese fristgerecht ab. Kontrollieren Sie regelmäßig die Infomappe, das Elternheft, bzw. Hausaufgabenheft ihres Kindes, sowie Ihr Email-Postfach.

Abholen: Sollten Sie Ihr Kind mit dem Pkw zur Schule bringen, bzw. Ihr Kind von der Schule abholen möchten, weisen wir darauf hin, dass es in der Schulstraße keine Parkmöglichkeiten gibt. Zur Sicherheit aller Kinder nutzen Sie bitte die Parkplätze am Kindergarten/Turnhalle in der Hoitlinger Straße oder in der Maschstraße. → **Schließkonzept**

Adressänderung: Änderungen Ihrer Adresse und sonstiger Daten teilen Sie bitte umgehend schriftlich der Klassenleitung und dem Sekretariat per E-Mail für die Notfallordner mit.

Ankommen: Ihre Kinder können ab 7.45 Uhr in der Schule ankommen, d. h. in den Klassenraum gehen und sich in Ruhe auf den Unterricht vorbereiten. → **Selbstständigkeit**

Arbeitsgemeinschaften in den 3. und 4. Klassen: In jedem 3. und 4. Schuljahr bieten wir unterschiedliche verpflichtende Arbeitsgemeinschaften (AGs) an.

AU: Diese Abkürzung steht für Anfangsunterricht. Dieser wird in der 1. und 2. Klasse erteilt. Er umfasst alle Fächer.

Ausschulungsfeier: Die 4. Klassen werden am letzten Schultag in einer Abschlussveranstaltung mit Schulgottesdienst in der Schule verabschiedet.

B

Beratung: Bitte sprechen Sie bei Bedarf Ihren/e Klassenlehrer:in an. → **Familienbüro / Erziehungs- und Familienberatungsstelle**

Betreuung: Die 1. und 2. Klassen haben in der Regel wöchentlich 21 Stunden Unterricht. Für die übrigen Stunden können die Kinder für die Betreuung angemeldet werden. Die Betreuungsstunden können aus schulorganisatorischen Gründen auch innerhalb des Schulvormittags liegen (keine Randstunden). Die Betreuung wird durch pädagogische Mitarbeiter:innen gewährleistet. Die Anmeldung ist bis auf Widerruf für diese zwei Jahre verbindlich.

Weitere Betreuungsmöglichkeit → **Hort**

Beurlaubung: Es kann vorkommen, dass Sie Ihr Kind aus wichtigem Grund beurlauben lassen müssen. In diesem Fall stellen Sie bitte rechtzeitig einen schriftlichen Antrag (Formular) bei dem/der Klassenlehrer:in. Eine Beurlaubung für einen Tag, darf der/die Klassenlehrer:in genehmigen. Für mehrere Tage muss der Antrag von der Schulleitung genehmigt werden. Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf ein Schüler nicht beurlaubt werden. Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet die Schulleitung.

Bewertung: Über Leistungsbewertungen entscheiden die Fachkonferenzen der einzelnen Fächer. Alle schriftlichen Klassenarbeiten werden nach folgendem Schema bewertet:
100 % - 97% = 1 (sehr gut); 96 % - 83 % = 2 (gut); 82 % - 68 % = 3 (befriedigend);
67 % - 50 % = 4 (ausreichend); 49 % - 25 % = 5 (mangelhaft); 24 % - 0 % = 6 (ungenügend)

Busfahrten: Die Kinder aus Barwedel und Bokensdorf fahren in der Regel mit dem Bus. **Bitte berücksichtigen Sie die aktuellen Fahrpläne und Hinweise auf der Homepage der VLG.**



Die Fahrzeiten bei Hin- und Rückfahrt sind:

Haltestelle	Abfahrt zum 1. Block	Haltestelle	Abfahrt zum 1. Block
Barwedel Siedlung	7:31 Uhr	Bokensdorf Rathaus	7:43 Uhr
Barwedel Kreuzung	7:33 Uhr	Bokensdorf Friedhof	7:44 Uhr
Barwedel Ortsmitte	7:35 Uhr		
Barwedel Hagenkamp	7:36 Uhr		
GS Jembke	7:41 Uhr	GS Jembke	7:50 Uhr

Ort	Abfahrt nach dem 2. Block	Abfahrt nach der 5. Stunde	Abfahrt nach der 6. Stunde
GS Jembke	12:00 Uhr	12:55 Uhr	13:40 Uhr
Ankunft			
Bokensdorf Friedhof	12:05 Uhr	13:02 Uhr	13:47 Uhr
Bokensdorf Rathaus	12:06 Uhr	13:03 Uhr	13:48 Uhr
Barwedel Hagenkamp	12:15 Uhr	13:12 Uhr	13:57 Uhr
Barwedel Ortsmitte	12:16 Uhr	13:13 Uhr	13:58 Uhr
Barwedel Kreuzung	12:17 Uhr	13:14 Uhr	13:59 Uhr
Barwedel Siedlung	12:18 Uhr	13:15 Uhr	14:00 Uhr

Buskinder: Die Buskinder gehen morgens direkt von der Bushaltestelle in den Klassenraum. Nach Unterrichtsschluss werden die Fahrschüler an der Bushaltestelle bis zur Abfahrt der Busse beaufsichtigt. → **Verhalten im Bus**

Brandschutzübung: Die Grundschule führt regelmäßig Brandschutzübungen durch. Diese dienen dazu, die Kinder, die Lehrer:innen und alle Mitarbeiter:innen mit den Fluchtwegen und Notausgängen vertraut zu machen.

C

Corona: Mit Wirkung vom 08. April 2023 sind alle staatlich geregelten Corona-Schutzmaßnahmen weggefallen. → **Krankmeldung**

D

E

Einschulungsfeier: Die Unterstützung beim Auf- und Abbau übernehmen die neuen 2. Klassen. Unterstützt wird die Einschulungsfeier durch den Förderverein der Schule. Über den Ablauf der Einschulungsfeier werden die Eltern der neuen Schülerinnen und Schüler rechtzeitig durch die Schule und den Schulelternrat informiert.

Elektronikspielzeug: Das Mitbringen von elektronischem Spielzeug sowie Handys ist in der Grundschule Jembke verboten. → **Smartwatches**

Elternabend: Elternabende sind ein wichtiges Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule. Hier werden Sie über die Arbeit in der Klasse und in der Schule informiert. Es gibt mindestens einen



Elternabend pro Halbjahr. Zu den Elternabenden erhalten Sie ca. 10 Tage vorher eine schriftliche Einladung. → **Elternvertreter**

Elternheft: Kurzfristige sowie persönliche Informationen kommunizieren die Klassenlehrer:innen und auch der Hort über das Elternheft (z. B. Kopflausbefall, fehlendes Schulmaterial, nicht fertiggestellte Hausaufgaben). Bitte kontrollieren Sie deshalb täglich das Elternheft, bzw. das Hausaufgabenheft. → **Hausaufgabenheft**

Elternmitarbeit: Eine wichtige Voraussetzung der Bildungs- und Erziehungsarbeit unserer Schule ist die partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Beteiligten. So sind Eltern z. B. als Begleitpersonen auf Klassenausflügen oder auch zur Unterstützung der Radfahrprüfung willkommen.

Elternsprechtage: In jedem Schulhalbjahr findet ein Elternsprechtage/Beratungsgespräch statt, bei dem Sie sich über die Leistungen und das Verhalten Ihres Kindes erkundigen können. Über Datum und Sprechzeiten werden Sie rechtzeitig von dem/der Klassenlehrer:in/Schulleitung informiert. In der Regel finden die Elternsprechtage im November und in der letzten Woche vor den Osterferien statt. Darüber hinaus können Sie bei Bedarf individuelle Sprechzeiten bei den jeweiligen Klassenlehrer:innen vereinbaren.

Elternvertreter: In Klasse 1 und 3 werden auf dem ersten Elternabend im Schuljahr zwei Elternvertreter gewählt. Die Wahl gilt für zwei Jahre. Die Elternvertreter sind Ihre ersten Ansprechpartner:innen zu grundsätzlichen Themen innerhalb Ihres Klassenverbandes. Die Elternvertreter:innen unterstützen das Schulleben und organisieren auch die Elternabende. Zudem bilden sie die Schnittmenge zwischen Eltern und Schule. Die Elternvertreter aus den Klassen bilden den Schulelternrat (SER).

Englisch: Englisch lernen die Kinder ab der dritten Klasse. Dieser Englischunterricht unterscheidet sich sehr von dem, den Sie aus Ihrer Schulzeit kennen. Den Kindern wird die Sprache mit dem Lehrwerk Playway und durch Lieder, Reime und Bewegungsspiele nahegebracht. Sie sollen sich in die Sprache hinein hören, lernen Wörter und kleine Sätze aus kindlichen Lebensbereichen kennen und aussprechen. Das Schreiben spielt anfangs noch keine Rolle und Vokabeln sollen auch nicht „gepaukt“ werden. Eine Zensur gibt es erst in der 4. Klasse.

Entschuldigung → Krankmeldung

Erziehungs- und Familienberatungsstelle: Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle ist unter der Tel.-Nr. 05371/16569 erreichbar.

F

Familienbüro: Das Familienbüro des Landkreis Gifhorn ist unter der Tel.-Nr. 05371/804440 erreichbar.

Ferienbeginn: Am letzten Schultag vor den Oster-, Pfingst-, Herbst- und Weihnachtsferien endet der Unterricht nach Stundenplan. Vor den Zeugnisferien am Ende des ersten Halbjahres und vor den Sommerferien endet der Unterricht um 10.50 Uhr (nach der dritten Stunde). Eine Betreuung findet an diesen beiden Schultagen nicht statt. → **Zeugnisausgabe**

Förderverein: Der Förderverein unterstützt die Grundschule Jembke in vielen Dingen mit persönlichem Engagement und zusätzlichen Leistungen. Dazu gehören u.a.: Schulveranstaltungen (wie z. B. Basar, Sponsorenlauf, Zirkusprojekt, Schulfest etc.), Weihnachtsgeschenke und Weihnachtsbaum für die Kinder, und auch Beschaffung von Pausenhofspielzeug.



Anmeldungen für den Förderverein liegen in der Schulhalle aus und können auf unserer Homepage heruntergeladen werden. → **Homepage**

Förder/Förderunterricht: Die Kinder werden individuell gefördert bzw. gefordert. Der Förderunterricht soll den Kindern helfen das Klassenziel besser zu erreichen. Das Angebot kann nur bei ausreichender Unterrichtsversorgung stattfinden.

Frühstück: Die Kinder nehmen das Pausenbrot im Klassenraum im oder nach dem 1. Unterrichtsblock ein. Achten Sie bitte auf vollwertige, gesunde Kost und geben Sie ausreichend zu trinken mit. → **Nachhaltigkeit**

Fotograf: Jedes Jahr organisiert der Förderverein einen Fotografen, der in die Schule kommt und die Kinder einzeln und zusammen mit der Klasse fotografiert. Die Fotos werden Ihnen zur Ansicht mit nach Hause gegeben. Sie entscheiden, ob und welche Fotos Sie kaufen möchten.

Fundsachen: Kleidungsstücke und andere Dinge, die Ihr Kind in der Schule liegen lässt, werden für eine gewisse Zeit in einer großen Kiste gesammelt und können dort abgeholt werden. Nach den Elternsprechtagen werden die nicht abgeholt Fundsachen einer gemeinnützigen Institution gespendet.

G

Gesprächsbedarf: Grundsätzlich ist der/die Klassenlehrer:in immer Ihr:e erste:r Ansprechpartner:in für Fragen oder Anregungen. Nutzen Sie ruhig das Mitteilungsheft/Elternheft/Hausaufgabenheft oder schreiben eine E-Mail, um einen Termin zu vereinbaren. Nicht geeignet sind Gespräche vor der Schul- oder Klassentür – vor oder nach dem Unterricht – da persönliche Themen Zeit und Ruhe brauchen.

H

Hausaufgaben: Von Montag bis Donnerstag werden ab der 1. Klasse Hausaufgaben aufgegeben. Richtwerte für den Zeitaufwand am Nachmittag sind laut Hausaufgabenkonzept in 30 Minuten bemessen. Ihr Kind sollte die Aufgaben selbstständig bearbeiten, ggf. mit Ihrer Unterstützung.

Hausaufgabenheft → **Elternheft**

Hausschuhe: Für die Schule bitten wir Sie, Ihren Kindern ein Paar Hausschuhe mitzugeben. Diese verbleiben in einem Schuhregal vor dem Klassenraum. Bitte überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die Größe und den Zustand!

Homepage: www.gsjembke.de

Hort: Ein Hortangebot erfolgt über den Hortträger (Samtgemeinde Boldecker Land). Dort bekommen Sie alle weitere Informationen. Das Angebot umfasst eine Betreuungszeit von 13 Uhr bis um 16:45 Uhr. Der Weg zum Hort ist Schulweg und wird über die Eltern mit den Kindern eingeübt. <http://www.boldecker-land.de>

Hunde: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Hunde nur nach Absprache mit der Schulleitung auf das Schulgelände mitgenommen werden dürfen. Bitte binden Sie Ihren Hund nicht unbeaufsichtigt unmittelbar vor der Schule an.



I

J

K

Kopfläuse: Läuse gibt es immer wieder und es kann jeden treffen! Nach dem Infektionsschutzgesetz sind die Eltern verpflichtet, der Schule Mitteilung über einen beobachteten Kopflausbefall zu machen. Die Schule meldet dieses dem Gesundheitsamt. Bei Kopflausbefall innerhalb der Schule und Hort werden alle Eltern per Elternheft, bzw. Hausaufgabenheft benachrichtigt. Ein rasches Erkennen und Behandeln der Kopfläuse verhindert ein Ausbreiten der Krankheit.

Klassenfahrt: In der vierten Klasse machen die Kinder in der Regel eine Klassenfahrt. Klassenfahrten bieten den Kindern die Möglichkeit, das Wir-Gefühl und Selbstbewusstsein zu stärken, ersten Erfahrungen darin zu sammeln, ohne die Eltern, aber in gesicherten Rahmen, unterwegs zu sein. Für die Klassengemeinschaft ist es sinnvoll, wenn alle Kinder an einer solchen Klassenfahrt teilnehmen. Sollten sich daraus für Sie finanzielle Probleme ergeben, trauen Sie sich unbedingt mit der Klassenleitung oder den Elternvertreter:innen zu sprechen, denn es gibt Hilfen, die auch niemandem unangenehm sein müssen.

Krankmeldung: Wenn Ihr Kind krank sein sollte und nicht am Unterricht teilnehmen kann, melden Sie es bitte gleich am ersten Tag bis 8 Uhr im Lehrerzimmer der Schule ab. Dies ist unter der Rufnummer (0 53 66) 959 183 zu erreichen. Bitte hinterlassen Sie unbedingt eine Nachricht auf dem AB. Eine Nachricht per E-Mail findet am Morgen keine Berücksichtigung! Zusätzlich ist immer eine schriftliche Entschuldigung notwendig. Es ist Aufgabe der Eltern, dafür zu sorgen, dass der versäumte Unterrichtsstoff besorgt und von den Kindern nachgearbeitet wird. Die Fehltage werden im Zeugnis dokumentiert. Ansteckende Krankheiten, (u.a. → **Corona**; → **Kopfläuse**) sind mitzuteilen. Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht krank in die Schule.

L

Lernmittel: Gegen ein Entgelt können Sie die benötigten Schulbücher bei der Schule ausleihen. Die Ausleihe ist über ein Formblatt zu beantragen und die Leihgebühr fristgerecht zu bezahlen. Über dieses Verfahren informiert Sie die Schule. Am Ende des Schuljahres müssen die Bücher im einwandfreien Zustand zurückgegeben werden. Sonstiges Gebrauchsmaterial werden auf eigene Kosten angeschafft. Sie erhalten dazu eine Materialliste für das neue Schuljahr.

M

Material: Das Arbeitsmaterial muss vollständig vorhanden und mit Namen versehen sein. Schreiben Sie den Namen gut sichtbar auf den Buchdeckel.

Mitteilungsheft → **Elternheft** → **Hausaufgabenheft**

Motto: Das Motto dieser Schule lautet: „Ich behandle jedes Kind so, wie ich auch gerne behandelt werden möchte!“



N

Nachhaltigkeit: Wir bemühen uns in der Schule das Thema „Nachhaltigkeit“ zu vermitteln. Zur Vermeidung von Plastikmüll finden Sie daher auf der Materialliste eine nachfüllbare Trinkflasche. Zudem möchten wir Sie bitten den Kindern keine einzeln verpackten Lebensmittel einzupacken. Bitte nutzen Sie eine Brotdose für das mitgebrachte Frühstück.

Nachrichten: Wichtige Informationen werden Ihnen schriftlich mitgeteilt. Bitte kontrollieren Sie deshalb täglich die Infomappe und das Mitteilungsheft Ihres Kindes. → **Elternheft**
→ **Hausaufgabenheft**

O

P

Pausen: Die Regelung der Pausenzeiten entnehmen Sie bitte dem Stundenplan, der Ihnen am 1. Schultag ausgehändigt wird. Die Kinder haben zwei große Pausen, die sie in der Regel draußen verbringen sollen. Bei extremen Wetterverhältnissen bleiben sie im Klassenraum und im Gebäude. Während der Pausen können sich die Kinder an jeweils zwei Lehrkräfte wenden, die draußen und im Gebäude Aufsicht führen.

Probleme: Bei Sorgen und Problemen wenden Sie sich bitte an Ihre Klassenleitung. Ansonsten stehen Ihnen aber auch gerne die Schulleitung, sowie die Elternvertreter zur Seite.

Projektwoche: Einmal jährlich findet mindestens eine Projektwoche statt.

Q

R

Rauchen: Das Gebäude und das gesamte Schulgelände sind eine Nichtraucherzone.

Religionsunterricht: Der Religionsunterricht für alle Schüler wird als konfessionell-kooperativer Religionsunterricht gemeinsam erteilt. Die Teilnahme am Unterricht wird mit der Schulanmeldung abgefragt.

S

Schließkonzept: Die Türen des Gebäudes sind während des Unterrichtes geschlossen. Über eine Klingel am Eingang E3 können sich Besucher anmelden. Jede:r Besucher:in, die/der sich auf dem Schulgelände oder im Gebäude befindet, wird angesprochen und nach seinen Wünschen gefragt. Möchten Sie das Schulgelände betreten, melden Sie sich bitte telefonisch an.

Schulbücher: → **Lernmittel**



Schulelternrat (SER): Der Schulelternrat wird aus den gewählten Elternvertretern gebildet. Der Schulelternrat wählt eine(n) Vorsitzend(e) und eine(n) Stellvertreter(in). Er wählt auch die Vertreter für den Schulvorstand, für die Gesamtkonferenz und für die Fachkonferenzen.

Schulleitung: Die Gesamtverantwortung für die Schule und für deren Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung trägt die Schulleitung.

Schultor: Die Schultore sind geschlossen zu halten.

Schulweg: Bitte wählen Sie den sichersten Schulweg für Ihr Kind aus und üben Sie die Strecke gemeinsam. Planen Sie für den Schulweg ausreichend Zeit ein. Wir nehmen an der Aktion „Gelbe Füße“ teil, die Kinder sollen möglichst zu Fuß gehen und nicht mit dem Auto gebracht werden. Gelbe Füße sind auf dem Schulweg aufgesprüht, wo die Kinder in Schulinähe bestenfalls die Straßen überqueren sollten.

Zum Schulweg gehören: Der Fußweg von Zuhause zur Schule und zurück. Die Busfahrt und der Weg zum Hort. Hier liegt die Verantwortlichkeit bei den Eltern.

Schwimmunterricht: In der 3. Klasse wird für alle Kinder Schwimmunterricht im Wechsel mit Sportunterricht angeboten. Der Schwimmunterricht findet im Badeland in Wolfsburg statt.

Selbstständigkeit: Ihre Kinder sind nun Schulkinder und entwickeln sich zunehmend zu selbstständigen Schülerinnen und Schülern. Alle Kinder verabschieden sich von ihren Eltern bereits am Schultor von ihren Eltern und werden nach Schulschluss dort abgeholt.

Sekretariat: Das Sekretariat wird betreut von Frau Gülke.
Öffnungszeiten des Sekretariats der GS Jembke
Montag und Mittwoch: 08.00-12.30 Uhr und 13.00-14.30 Uhr
Tel. (0 53 66) 2 16
Fax (0 53 66) 959 215
E-Mail: gjsjembke@t-online.de

Smartwatch: Das Mitbringen von Smartwatches in die Schule ist nicht erlaubt, da datenschutzrechtliche Gründe dagegen sprechen, diese Uhren in der Schule zu benutzen.

Sporttag: Einmal im Jahr findet im Rahmen der Bundesjugendspiele ein Sporttag für alle Klassen statt.

Sportunterricht: Für den Sportunterricht in der Sporthalle benötigen die Kinder Hallensportschuhe. Während des Sportunterrichts darf kein Schmuck getragen werden. Ohrringe können mit Pflaster abgeklebt werden. Lange Haare müssen zum Zopf gebunden werden.

Stundenplan: Der Stundenplan wird den Kindern am ersten Schultag ausgehändigt und ist in der Regel für ein halbes Jahr gültig. Die Schulanfangs- und schlusszeiten sind verlässlich.

Offener Anfang ab 7:45 Uhr		Bus
Block 1	8.00 – 9.30 Uhr	Abfahrt Bo: 7:43 Uhr
		Abfahrt Ba: 7:31 Uhr
Block 2	10.05 – 11.35 Uhr	
25 min. Pause		Abfahrt: 12:00 Uhr
Betreuung bis 12.00 Uhr für Kinder, die nicht an der Betreuung teilnehmen		



5. Std.	12.00 – 12.45 Uhr	
Betreuung bis 12.45 Uhr Klasse 1/2 und 5 min. Pause für Klasse 3/4		Abfahrt: 12:55 Uhr
6. Std.	12.50 – 13.35 Uhr	An 4 Tagen (Mo, Di, Do, Fr): Abfahrt um 13:40 Uhr Mittwoch (AG Tag): Abfahrt 13:40 Uhr nach Bokendorf Abfahrt 13:52 Uhr nach Barwedel

T

Telefonlisten: In allen Klassen gibt es eine Telefonliste, welche die Kommunikation untereinander und Verabredungen der Kinder erleichtert.

U

Unfall: Während der Schulzeit, auf dem direkten Schulweg (ungeachtet des Verkehrsmittels) sowie bei schulischen Veranstaltungen ist Ihr Kind gegen die Folgen eines Unfalles versichert. Sollte ein Arztbesuch erforderlich sein, müssen Sie dies unverzüglich der Schulleitung mitteilen, da eine schriftliche Meldung an die Gemeindeunfallversicherung erfolgen muss.

Unterstützung: Sollten sich durch das Schulleben für Sie finanzielle Probleme ergeben, trauen Sie sich unbedingt mit dem/der jeweiligen Klassenlehrer:in oder den Elternvertreter:innen zu sprechen, denn es gibt Hilfen, die auch niemandem unangenehm sein müssen. → **Klassenfahrt**

V

Vergessenes Schulbrot, Turnbeutel o.ä.: Die Schule ist während des Unterrichts geschlossen. Möchten Sie Ihrem Kind vergessene Dinge bringen, hängen Sie es bitte in einem Beutel und mit Namen versehen an den Zaun zwischen Turnhalle und Schulgebäude. Dort kann Ihr Kind das Vergessene abholen.

Verhalten im Bus: Im Bus gibt es folgende Verhaltensregeln:

1. Alle Plätze werden belegt.
2. Auf dem Sitzplatz haben die Kinder den Schulranzen auf dem Schoß.
3. Im Bus laufen die Kinder nicht umher.

Für das Verhalten im Bus sind die Kinder selber und Sie als Eltern verantwortlich. → **Schulweg**

Versicherung: Ihr Kind ist über die Gemeindeunfallversicherung versichert. → **Unfall**

Vertretungsunterricht: Da die Grundschule verlässlich arbeitet, wird jede ausfallende Stunde in der Regel durch pädagogische Mitarbeiter betreut. Ihr Kind wird also so lange in der Schule betreut, wie auf dem Stundenplan angegeben.

W

Weihnachtsmärchen: In der Vorweihnachtszeit fahren die Kinder der Grundschule traditionell ins Theater zum Weihnachtsmärchen. Die Kinder werden mit Bussen dorthin gebracht und wieder abgeholt. Der Eintritt und die Busfahrt wird auf alle Kinder umgelegt. Informationen erhalten Sie rechtzeitig über einen Elternbrief.



Witterung: Ein witterungsbedingter Schulausfall wird durch die regionalen Rundfunksender und das Internet (www.vmz-niedersachsen.de, Link: Schulausfälle) bekannt gegeben. Alle Schülerinnen und Schüler, die trotz des Unterrichtsausfalles zur Schule gekommen sind, werden laut Stundenplan betreut, es findet jedoch kein Unterricht statt. Unabhängig davon können Sie als Erziehungsberechtigte Ihr Kind für einen Tag zu Hause behalten oder vorzeitig aus dem Unterricht abholen, wenn Sie eine unzumutbare Gefährdung auf dem Schulweg durch unzumutbare Witterungsverhältnisse befürchten. „Hitzefrei“ gibt es in der Grundschule Jembke allerdings nicht.

→ **Infoblatt Witterung**

X

Y

Z

Zeugnisse: Die Schüler der Grundschule erhalten ihr erstes Zeugnis am Ende des ersten Schuljahres. Hierin finden sich keine Noten, sondern ausformulierte Beurteilungen über das Kind (Berichtszeugnis). Derartige Zeugnisse erhalten die Kinder auch im zweiten Schuljahr zum Halbjahr und am Schuljahresende. Im dritten und vierten Schuljahr erhalten die Kinder jeweils nach dem Halbjahr und zum Schuljahresende Notenzeugnisse.

Zeugnisausgabe: Am letzten Schultag im Halbjahr und vor den Sommerferien werden die Zeugnisse in der 3. Stunde vergeben. An diesen Tagen endet der Unterricht nach der dritten Schulstunde. Eine Betreuung findet an diesen Tagen nicht statt.